

85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler

Über die Herbstausstellung

Die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler findet vom 12. Juni bis 15. August 2010 statt. Sie zeigt den größten Überblick der aktuellen Produktion von KünstlerInnen aus Niedersachsen und Bremen. Eine Jury wählt anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen die TeilnehmerInnen aus. Zur Bewerbung berechtigt sind KünstlerInnen ohne Altersbeschränkung, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Die für die Herbstausstellung einjuriierten Arbeiten werden an mehreren Ausstellungsorten in Hannover gezeigt: im Kunstverein Hannover, in der Städtischen Galerie im Kubus, der NORD/LB art gallery, der Galerie vom Zufall und vom Glück und im Kunstverein Langenhagen.

Die siebenköpfige Jury setzt sich aus je einem Mitglied des Vorstands und des Beirats, dem Kurator des Kunstvereins sowie einem Vertreter der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zusammen. Drei weitere Jurymitglieder werden extern besetzt. Die Namen der Jurymitglieder werden Anfang Februar 2010 auf der Homepage des Kunstvereins bekannt gegeben.

Im Rahmen der Herbstausstellung werden zwei Kunstpreise vergeben:

der Preis des Kunstvereins Hannover – Atelierstipendium Villa Minimo,
für dessen drei Stipendien jeweils gesonderte Bewerbungen notwendig sind

der Kunstpreis der Sparkasse Hannover,
der an eine/n für die Herbstausstellung zugelassene/n KünstlerIn verliehen wird.

Die Herbstausstellung wird großzügig unterstützt durch



Der Kunstverein Hannover wird durch das Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover institutionell gefördert.

Bewerbungsschluss: 12. Februar 2010

Leinen los!

85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler

Preis des Kunstvereins 2010 Atelierstipendium Villa Minimo

Ein zweijähriges Förderstipendium und zwei einjährige Nachwuchsstipendien

Durch eine großzügige Förderung der Gundlach GmbH & Co und mit großzügiger Unterstützung des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur sowie des Kulturbüros der Landeshauptstadt Hannover schreibt der Kunstverein alle zwei Jahre den Preis des Kunstvereins Hannover aus, der ab 2011 in drei Stipendien gegliedert ist: in das Förderstipendium Niedersachsen, das Nachwuchsstipendium Niedersachsen und das Nationale Nachwuchsstipendium.

Förderstipendium Niedersachsen

Das zweijährige Förderstipendium Niedersachsen wird an freischaffende KünstlerInnen mit abgeschlossenem Hochschulstudium im Alter bis zu 35 Jahren (zum Zeitpunkt der Bewerbung) vergeben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Nachwuchsstipendium Niedersachsen

Das einjährige Nachwuchsstipendium Niedersachsen wird an freischaffende KünstlerInnen bis maximal drei Jahre nach ihrem Hochschulabschluss vergeben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Nationales Nachwuchsstipendium

Das einjährige Nationale Nachwuchsstipendium wird an freischaffende KünstlerInnen bis maximal drei Jahre nach ihrem Hochschulabschluss vergeben, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Bisherige PreisträgerInnen des Preis des Kunstvereins waren u. a. Özlem Sulak und Sebastian Neubauer (2008), Claudia Kapp und Jacqueline Doyen (2006), Stefan Jeep und Ho-Yeol Ryu (2004), Thomas Ganzenmüller und Antje Schiffers (2002), Hannes Kater und Bjørn Melhus (1999), Hlynur Hallsson und Petra Kaltenmorgen (1996), Christoph Girardet und Anette Ziss (1995), Bernhard Büttner und Michael Stephan (1992).

Bewerbungsschluss: 12. Februar 2010

Kunstpreis der Sparkasse Hannover

Seit 1984 vergibt die Sparkasse Hannover den mit 10.000 EUR dotierten Kunstpreis der Sparkasse Hannover. Mit diesem Preis wird das Gesamtwerk oder auch ein bereits überregional wahrgenommenes, noch in der Entwicklung befindliches Œuvre einer Künstlerin oder eines Künstlers aus der Region Hannover geehrt.

Der Kunstpreis der Sparkasse Hannover wird an eine/n für die Herbstausstellung zugelassene/n KünstlerIn verliehen.
Eine Eigenbewerbung ist nicht möglich.

Bisherige Preisträger waren u. a. Degenhard Andrulat (2008), Rolf Bier (2006), Frank Rosenthal (2004), Rüdiger Stanko (2002), Christiane Möbus (2001), Heinrich Riebesehl (1999), Karl Schaper (1997), Lucia Steigerwald (1995), Peter Basseler (1992), Hans Karl (1990), Timm Ulrichs (1988), Siegfried Neuenhausen (1986) und Hans-Jürgen Breuste (1984).

Bewerbung zur 85. Herbstausstellung

Alle BewerberInnen sind dringend gebeten, die vorgegebenen Richtlinien einzuhalten, da im Interesse der Gleichbehandlung aller Beteiligten nicht ordnungsgemäß eingereichtes Material nicht zugelassen werden kann.

Anmeldung

Zur Bewerbung für die Teilnahme an der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler berechtigt sind bildende KünstlerInnen ohne Altersbeschränkung, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Bewerbungsunterlagen

KünstlerInnen können sich mit Dokumentationsmaterial von **maximal drei Arbeiten** für die Herbstausstellung bewerben. Für jede Arbeit ist eine digitale Abbildung einzureichen. Nur im Falle dreidimensionaler Arbeiten können bis zu fünf Abbildungen vorgelegt werden, die verschiedene Ansichten bzw. Perspektiven zeigen. Bitte brennen Sie Ihre CDs Mac-kompatibel. Handschriftliche Unterlagen werden nicht akzeptiert.

Das **Bildmaterial** ist auf CD-Rom in getrennten Datei-Ordern in folgenden Formaten vorzulegen:
als JPG (72 dpi für Bildschirmgröße 1600 x 1200 pixel) und einmal
als TIF in Druckqualität (300 dpi und DIN A4)

Im Falle der Einjurierung für die Ausstellung dienen die Bilddateien gegebenenfalls als Druckvorlage für einen Katalog sowie für Presse Zwecke und sollten daher von bestmöglicher Qualität sein. Bei Bilddateien wird ein **farbverbindlicher Ausdruck** benötigt. Bitte geben Sie unbedingt den Fotografen und wenn nötig die Courtesy an.

Filme müssen für die Jury im DVD-Format eingereicht werden. Ein repräsentatives Standbild muss als Bilddatei wie oben beschrieben beigefügt werden.

| | |
|------------------------|--|
| zulässige Videoformate | Flash Video Format (.flv) AVI-Format (.avi) Quicktime Format (.mov) MP4 Format (.mp4) |
| zulässige Audioformate | MPEG Layer-3 (.mp3) AIFF-Format (.aiff oder .aif) |

Konzepte für Installationen, raumbezogene Arbeiten und Aktionen sollten in einem kurzen Text (nicht länger als eine DIN A4-Seite) dargestellt und anhand von Fotos und Skizzen veranschaulicht werden.

Das Material muss auf einer begleitenden Liste übersichtlich erfasst sein. Bitte füllen Sie das Formular „Bewerbungsmaterial Herbstausstellung“ aus und legen Sie es Ihren Unterlagen als Ausdruck **und** Datei bei.

Sämtliches eingereichtes Material muss **gut erkennbar** mit Namen und Werktitel beschriftet und bruch sicher verpackt sein.

Ihre **Kurzbiografie** mit Angaben zu Studium/Ausbildung, Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen ist den Unterlagen beizufügen. Bitte füllen Sie das Formular „Biografie“ aus und legen Sie es Ihren Unterlagen als Ausdruck **und** Datei bei.

Die Anmeldeformulare müssen vollständig ausgefüllt einschließlich aller Anlagen **bis zum 12. Februar 2010** im Kunstverein Hannover eingereicht werden. Es gilt der Poststempel.

Bewerbung zur 85. Herbstausstellung

Ausstellung

Die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler wird am Freitag, 11. Juni 2010 eröffnet und findet vom 12. Juni bis 15. August 2010 im Kunstverein Hannover, in der Städtischen Galerie im Kubus, der NORD/LB art gallery, der Galerie vom Zufall und vom Glück und im Kunstverein Langenhagen statt.

Auswahlverfahren

Die Jury für die 85. Herbstausstellung setzt sich aus je einem Mitglied des Vorstands und des Beirats des Kunstvereins Hannover, dem Kurator des Kunstvereins sowie einem Vertreter der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zusammen. Drei weitere Jurymitglieder werden extern besetzt. Die Namen der Jurymitglieder werden ab Anfang Februar 2010 auf der Homepage des Kunstvereins bekannt gegeben.

Benachrichtigung

Die BewerberInnen werden Anfang April 2010 benachrichtigt, ob sie einjuriiert wurden und wann die Arbeit(en) für die Herbstausstellung angeliefert werden können. Vor der Benachrichtigung bitten wir, von Nachfragen abzusehen.

Abholung

Die Abholung von Unterlagen und Arbeiten nicht einjurierter BewerberInnen ist zu den folgenden Terminen im Foyer des Kunstvereins (Künstlerhaus, 1. Etage) möglich: **Freitag, 16. April und Samstag, 17. April 2010 jeweils von 12.00 bis 19.00 Uhr**. Sollte einem/r BewerberIn die Abholung an beiden Terminen nicht möglich sein, bitten wir um Kontaktaufnahme unter herbstausstellung@kunstverein-hannover.de.

Alternativ kann den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Umschlag für eine Rücksendung beigelegt werden. Bei Nicht-Abholung oder fehlendem frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen am 30. April 2010 zu unserer Entlastung entsorgt.

Transport / Versicherung

Die Transporte gehen zu Lasten der KünstlerInnen und werden von ihnen selbst durchgeführt. Der Kunstverein Hannover versichert sämtliche Arbeiten vom Tag der Anlieferung im Kunstverein, in der NORD/LB art gallery und im Kubus bis zum Tag der Abholung. Der Kunstverein Langenhagen und die Galerie vom Zufall und vom Glück versichern die in ihren Räumlichkeiten präsentierten Arbeiten vom Tag der Anlieferung bis zum Tag der Abholung. Die Transporte sollten von den KünstlerInnen versichert werden.

Verkäufe

Sollten Arbeiten aus der Ausstellung verkauft werden, erhebt der Kunstverein Hannover zur Deckung seiner Kosten eine Provision in Höhe von 25 %.

Verschiedenes

Durch die Übersendung der Bewerbungspapiere erklären sich die BewerberInnen mit den hier genannten Bedingungen einverstanden. Die Übersendung der Bewerbungsunterlagen gilt nicht als persönliche Einladung.

Leinen los!

Bewerbung zur 85. Herbstausstellung

Hiermit bewerbe ich mich um die Teilnahme an der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler.

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

Telefon

Fax

E-mail

Geburtsort

Geburtsjahr

Anlagen

- 1 Formular „Biografie“ als Ausdruck **und** Datei
- 1 Formular „Bewerbungsmaterial Herbstausstellung“ als Ausdruck **und** Datei
- ___ CD(s) mit Bildmaterial als JPG und TIF
- ___ farbverbindliche Ausdrücke der Abbildungen
- ___ Filme auf ___ DVD(s)

Die Bedingungen des Kunstvereins Hannover erkenne ich an.

Datum

Unterschrift

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens **bis zum 12. Februar 2010** im Kunstverein Hannover, Sophienstraße 2, 30159 Hannover (Stichwort: Leinen los!) eingereicht werden. Es gilt der Poststempel. Bitte sorgen Sie für eine sachgemäße Verpackung. Die Benachrichtigung über die Auswahl erfolgt schriftlich Anfang April 2010. Wir bitten, vor der Benachrichtigung von Nachfragen abzusehen. Bei Fragen zu den Bewerbungsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Gesa Kaselow, herbstausstellung@kunstverein-hannover.de

Preis des Kunstvereins 2010

Atelierstipendium Villa Minimo



Über den Preis des Kunstvereins Hannover

Durch eine großzügige Förderung der Gundlach GmbH & Co und mit großzügiger Unterstützung des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur sowie des Kulturbüros der Landeshauptstadt Hannover schreibt der Kunstverein Hannover alle zwei Jahre den Preis des Kunstvereins Hannover aus, der ab 2010 in drei Stipendien gegliedert ist:

Förderstipendium Niedersachsen (zwei Jahre Laufzeit)

Nachwuchsstipendium Niedersachsen (ein Jahr Laufzeit)

Nationales Nachwuchsstipendium (ein Jahr Laufzeit)

Die drei Stipendien werden aufgrund des bisherigen künstlerischen Schaffens vergeben, das in der jeweiligen Bewerbung entsprechend umfangreich dokumentiert werden muss. Die drei PreisträgerInnen werden im Rahmen der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler vom 12. Juni bis 15. August 2010 im Kunstverein Hannover mit jeweils bis zu drei Werken präsentiert.

Leistungen

Die an die Vergabe des Preis des Kunstvereins Hannover geknüpften Leistungen gelten für alle drei Stipendien. Sie bestehen aus der mietfreien Nutzung eines Ateliers mit Wohnmöglichkeit in der Villa Minimo (Liebigstraße 32 a in Hannover/List) und einem monatlichen Barstipendium in Höhe von 1000 EUR. Die Nebenkosten werden von den Stipendiaten getragen und verbrauchsabhängig mit ihnen abgerechnet. Der Preis ist mit einer abschließenden Ausstellung im Kunstverein Hannover verbunden. Die Herausgabe eines Kataloges wird angestrebt. **Es besteht Residenzpflicht.**

Jury

Die Jury für den Preis des Kunstvereins setzt sich aus je einem Mitglied des Vorstands und des Beirats des Kunstvereins Hannover, dem Kurator des Kunstvereins sowie einem Vertreter des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und einem Vertreter des Kulturbüros der Stadt Hannover zusammen. Drei weitere Jurymitglieder werden extern besetzt. Die Namen der Jurymitglieder werden ab Anfang Februar 2010 auf der Homepage des Kunstvereins bekannt gegeben.

Bisherige PreisträgerInnen

Bisherige PreisträgerInnen waren u. a. Özlem Sulak und Sebastian Neubauer (2008), Claudia Kapp und Jacqueline Doyen (2006), Stefan Jeep und Ho-Yeol Ryu (2004), Thomas Ganzenmüller und Antje Schiffers (2002), Hannes Kater und Bjørn Melhus (1999), Hlynur Hallsson und Petra Kaltenmorgen (1996), Christoph Girardet und Anette Ziss (1995), Bernhard Büttner und Michael Stephan (1992).

Bewerbungsschluss: 12. Februar 2010

Preis des Kunstvereins 2010

Atelierstipendium Villa Minimo



Förderstipendium Niedersachsen

Voraussetzungen

Für das zweijährige Förderstipendium Niedersachsen können sich freischaffende bildende KünstlerInnen mit abgeschlossenem Hochschulstudium im Alter von bis zu 35 Jahren (zum Zeitpunkt der Bewerbung) bewerben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Das Förderstipendium Niedersachsen wird unter den einjurierten TeilnehmerInnen der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler vergeben. Daher ist eine Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler unabdingbar für die Bewerbung um den Preis des Kunstvereins Hannover / Förderstipendium Niedersachsen.

Über die Vergabe entscheidet die Jury für den Preis des Kunstvereins Hannover. Für die Bewerbung um das Förderstipendium Niedersachsen müssen unbedingt über die zur Herbstausstellung eingereichten Arbeiten hinaus weitere aussagekräftige Unterlagen (bis zu 3 Kataloge, bis zu 3 Dossiers, bis zu 15 Abbildungen) eingeschickt werden. Es gelten dieselben technischen Anforderungen wie bei der Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler.

Stipendiendauer

Januar 2011–Dezember 2012

Nachwuchsstipendium Niedersachsen

Voraussetzungen

Für das einjährige Nachwuchsstipendium Niedersachsen können sich freischaffende bildende KünstlerInnen bis maximal drei Jahre nach ihrem Hochschulabschluss bewerben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind.

Das Nachwuchsstipendium Niedersachsen wird unter den einjurierten TeilnehmerInnen der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler vergeben. Daher ist eine Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler unabdingbar für die Bewerbung um den Preis des Kunstvereins Hannover / Nachwuchsstipendium Niedersachsen.

Über die Vergabe entscheidet die Jury für den Preis des Kunstvereins Hannover. Für die Bewerbung um das Nachwuchsstipendium Niedersachsen müssen unbedingt über die zur Herbstausstellung eingereichten Arbeiten hinaus weitere aussagekräftige Unterlagen (bis zu 3 Kataloge, bis zu 3 Dossiers, bis zu 15 Abbildungen) eingeschickt werden. Es gelten dieselben technischen Anforderungen wie bei der Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler.

Stipendiendauer:

Januar 2011–Dezember 2011

Preis des Kunstvereins 2010

Atelierstipendium Villa Minimo



Nationales Nachwuchsstipendium

Voraussetzungen

Für das einjährige Nationale Nachwuchsstipendium können sich freischaffende bildende KünstlerInnen bis maximal drei Jahre nach ihrem Hochschulabschluss bewerben, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Das Nationale Nachwuchsstipendium wird von der Jury des Preis des Kunstvereins Hannover vergeben. Eine Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler ist nicht Voraussetzung für die Bewerbung um das Nationale Nachwuchsstipendium; jedoch können sich BewerberInnen für das Nationale Nachwuchsstipendium auch für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler bewerben, wenn sie die Teilnahmebedingungen erfüllen (siehe „Bewerbung 85. Herbstausstellung“).

Stipendiendauer:

Januar 2012–Dezember 2012

Preis des Kunstvereins 2010

Bewerbung um das Förderstipendium Niedersachsen



Voraussetzungen

Für das zweijährige Förderstipendium Niedersachsen können sich freischaffende bildende KünstlerInnen mit abgeschlossenem Hochschulstudium im Alter von bis zu 35 Jahren (zum Zeitpunkt der Bewerbung) bewerben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind. Das Förderstipendium Niedersachsen wird aufgrund des bisherigen künstlerischen Schaffens vergeben, das in der Bewerbung entsprechend umfangreich dokumentiert werden muss.

Das Förderstipendium Niedersachsen wird unter den einjurierten TeilnehmerInnen der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler vergeben. **Daher ist eine Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler unabdingbar** für die Bewerbung um den Preis des Kunstvereins Hannover / Förderstipendium Niedersachsen.

Stipendiendauer

Januar 2011–Dezember 2012

Bewerbungsunterlagen

Die Auswahl wird mit Hilfe der eingereichten Unterlagen von der Jury für den Preis des Kunstvereins Hannover getroffen. Für die Bewerbung um das Förderstipendium Niedersachsen müssen unbedingt über die zur Herbstausstellung eingereichten Arbeiten hinaus weitere aussagekräftige Unterlagen eingeschickt werden:

- bis zu 3 Kataloge
- bis zu 3 Dossiers
- bis zu 15 Abbildungen

Das Material muss auf einer begleitenden Liste übersichtlich erfasst sein. Bitte füllen Sie das Formular „Bewerbungsmaterial Förderstipendium Niedersachsen“ aus und legen Sie das Formular als Ausdruck **und** Datei Ihren Bewerbungsunterlagen bei. Es gelten dieselben Bedingungen und technischen Anforderungen wie bei der Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler.

Benachrichtigung

Die Benachrichtigung über die Auswahl erfolgt schriftlich Anfang April 2010. Wir bitten, vor der Benachrichtigung von Nachfragen abzusehen.

Preis des Kunstvereins 2010

Bewerbung um das Förderstipendium Niedersachsen



Hiermit bewerbe ich mich um das Förderstipendium Niedersachsen

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

Telefon

Fax

E-mail

Geburtsort

Geburtsjahr

Anlagen

- 1 Bewerbung zur Herbstausstellung niedersächsischer Künstler
- 1 Formular „Bewerbungsmaterial Förderstipendium Niedersachsen“ als Ausdruck **und** Datei
- ___ CD(s) mit ___ Abbildungen als JPG und TIF (max. 15)
- ___ farbverbindliche Ausdrücke der Abbildungen
- ___ Filme auf ___ DVD(s)
- ___ Kataloge (max. 3)
- ___ Dossiers (max. 3)

Die Bedingungen des Kunstvereins Hannover erkenne ich an.

Datum

Unterschrift

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen gemeinsam mit den Unterlagen zur 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler spätestens **bis zum 12. Februar 2010** im Kunstverein Hannover, Sophienstraße 2, 30159 Hannover (Stichwort: Leinen los!) eingereicht werden. Es gilt der Poststempel. Bitte sorgen Sie für eine sachgemäße Verpackung. Bei Fragen zu den Bewerbungsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Gesa Kaselow, herbstausstellung@kunstverein-hannover.de.

Preis des Kunstvereins 2010

Bewerbung um das Nachwuchsstipendium Niedersachsen



Voraussetzungen

Für das einjährige Nachwuchsstipendium Niedersachsen können sich freischaffende bildende KünstlerInnen bis maximal drei Jahre nach ihrem Hochschulabschluss bewerben, die in Niedersachsen bzw. Bremen leben oder geboren sind. Das Nachwuchsstipendium Niedersachsen wird aufgrund des bisherigen künstlerischen Schaffens vergeben, das in der Bewerbung entsprechend umfangreich dokumentiert werden muss.

Das Nachwuchsstipendium Niedersachsen wird unter den einjurierten TeilnehmerInnen der 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler vergeben. **Daher ist eine Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler unabdingbar** für die Bewerbung um den Preis des Kunstvereins Hannover / Nachwuchsstipendium Niedersachsen.

Stipendiendauer

Januar 2011–Dezember 2011

Bewerbungsunterlagen

Die Auswahl wird mit Hilfe der eingereichten Unterlagen von der Jury für den Preis des Kunstvereins Hannover getroffen. Für die Bewerbung um das Nachwuchsstipendium Niedersachsen müssen unbedingt über die zur Herbstausstellung eingereichten Arbeiten hinaus weitere aussagekräftige Unterlagen eingeschickt werden:

- bis zu 3 Kataloge
- bis zu 3 Dossiers
- bis zu 15 Abbildungen

Das Material muss auf einer begleitenden Liste übersichtlich erfasst sein. Bitte füllen Sie das Formular „Bewerbungsmaterial Nachwuchsstipendium Niedersachsen“ aus und legen Sie das Formular als Ausdruck **und** Datei Ihren Bewerbungsunterlagen bei. Es gelten dieselben Bedingungen und technischen Anforderungen wie bei der Bewerbung für die 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler.

Benachrichtigung

Die Benachrichtigung über die Auswahl erfolgt schriftlich Anfang April 2010. Wir bitten, vor der Benachrichtigung von Nachfragen abzusehen.

Preis des Kunstvereins 2010

Bewerbung um das Nachwuchsstipendium Niedersachsen



Hiermit bewerbe ich mich um das Nachwuchsstipendium Niedersachsen

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

Telefon

Fax

E-mail

Geburtsort

Geburtsjahr

Anlagen

- 1 Bewerbung zur Herbstausstellung niedersächsischer Künstler
- 1 Formular „Bewerbungsmaterial Nachwuchsstipendium Niedersachsen“ als Ausdruck **und** Datei
- ___ CD(s) mit ___ Abbildungen als JPG und TIF (max. 15)
- ___ farbverbindliche Ausdrücke der Abbildungen
- ___ Filme auf ___ DVD(s)
- ___ Kataloge (max. 3)
- ___ Dossiers (max. 3)

Die Bedingungen des Kunstvereins Hannover erkenne ich an.

Datum

Unterschrift

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen gemeinsam mit den Unterlagen zur 85. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler spätestens **bis zum 12. Februar 2010** im Kunstverein Hannover, Sophienstraße 2, 30159 Hannover (Stichwort: Leinen los!) eingereicht werden. Es gilt der Poststempel. Bitte sorgen Sie für eine sachgemäße Verpackung. Bei Fragen zu den Bewerbungsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Gesa Kaselow, herbstausstellung@kunstverein-hannover.de.